Weihnachten 2013

Stronsdorfer

Gemeindenachrichten

Liebe LeserInnen, liebe Mitbürger!

Die Ausgabe der **Stronsdorfer** Gemeindenachrichten gibt Ihnen einen Überblick über amtliche Termine, Änderungen und Neuerungen in Gemeindeangelegenheiten im kommenden Jahr.

Nimm Dir Zeit…….

Nimm dir Zeit zum Arbeiten -
es ist der Preis des Erfolges.

Nimm dir Zeit zum Denken -
es ist die Quelle der Kraft.

Nimm dir Zeit zum Spielen -
es ist das Geheimnis ewiger Jugend.

Nimm dir Zeit zum Lesen -
es ist der Brunnen der Weisheit.

Nimm dir Zeit zum Träumen -
es bringt dich den Sternen näher

Nimm dir Zeit, zu lieben und geliebt zu werden-
es ist der wahre Reichtum des Lebens.

Nimm dir Zeit, dich umzuschauen -
der Tag ist zu kurz, um selbstsüchtig zu sein.

Nimm dir Zeit zum Lachen -
es ist die Musik der Seele.

Nimm dir Zeit, freundlich zu sein -
es ist der Weg zum Glück.
(nach einem alten irischen Gebet)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich danke auch all jenen, die durch Ihren persönlichen Beitrag, sei es in den Vereinen oder auf andere Weise **zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen** haben.

Auch für das kommende Jahr bitte ich Sie alle, sich für die anstehenden Arbeiten in unserer Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Weihnachten 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

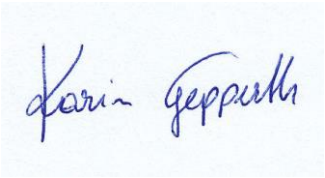
Erstmals kann ich euch als neue Bürgermeisterin der Marktgemeinde Stronsdorf Weihnachtsgrüße übermitteln. Das ist mir eine besondere Freude. Die überwältigende Zustimmung, die ich durch die Wahl in dieses Amt erleben durfte, gibt mir Kraft und Rückendeckung.
In den ersten Wochen bin ich von den Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung und Bauhof sehr nett aufgenommen und vorbildlich unterstützt worden. Dafür ein herzliches Danke. Auch sehr viele Mitbürger haben mir Glück gewünscht und drücken mir die Daumen. Ich nehme es dankbar an.
Zu meinen schönsten Aufgaben seit meinen Amtsantritt gehören die zahlreichen Termine mit den Menschen in der Gemeinde: von Feierlichkeiten in den Kindergärten, Volks- und Hauptschule über das vielfältige Vereins- und Kulturleben der Gemeinde. Das sind wunderbare Gelegenheiten und ich hoffe, ich kann das angesichts der Terminfülle, beibehalten.
Bürgermeister zu sein in unserer Gemeinde - das bedeutet für mich eine völlig neue Herausforderung und eine große Chance, viel für die Menschen zu tun und zu erreichen.
Mir ist deutlich bewusst, dass ich unter allen Menschen, die für unsere Gemeinde das bereits getan haben, noch einen sehr bescheidenen Platz einnehme. Dass unsere Gemeinde heute so lebens- und liebenswert ist, das ist eine Gemeinschaftsleistung. Ohne so viele engagierte Bürger ist so etwas nicht möglich - auch in Zukunft nicht.
Alle, die bisher dazu beigetragen haben, verdienen ein extra großes Dankeschön. Es kann auch noch besser werden- aber auch das geht nur, wenn weiterhin viele Menschen mit anpacken. Ich freue mich, eine davon sein zu dürfen. Und ich freue mich darauf, mit euch gemeinsam für unsere Gemeinde "anpacken" zu dürfen.

Zu meinen Weihnachtsgruß noch ein kleines Gedicht von Rolf Krenzer

Wann fängt Weihnachten an?
Wenn der Schwache dem Starken die Schwäche vergibt,
wenn der Starke die Kräfte des Schwachen liebt,
wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt,
wenn der Laute bei dem Stummen verweilt und begreift, was der Stumme ihm sagen will,
wenn das Leise laut wird und das Laute still,
wenn das Bedeutungsvolle bedeutungslos,
das scheinbar Unwichtige wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht Geborgenheit, helles Licht verspricht
und du zögerst nicht, sondern du gehst, so wie du bist darauf zu,
dann ja dann fängt Weihnachten an.

Euch allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
und einen guten Start in das Neue Jahr 2014.

Herzlichst



Karin Gepperth
Bürgermeisterin

Weihnachten 2013

Weihnachtsgrüße des Gemeinderates und der Mitarbeiter
der Marktgemeinde Stronsdorf

Zur Weihnacht wünschen wir unseren Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes und frohes Fest. Zum Jahreswechsel übermitteln wir Ihnen die besten Grüße und Glückwünsche. Möge 2014 für unsere Gemeinde und unser Land ein gutes und friedvolles Jahr werden.

Vbgm. u. OV Alois LEHNER, KG Patzmannsdorf
UGR u. OV Franz HÖSS, KG Stronsdorf
gGR u. OV Leopold STROBL, KG Patzenthal
UGR u. OV Alois HERTL, KG Stronegg
GR u. OV Josef BISCHINGER, KG Oberschoderlee
gGR u. OV Franz BISCHINGER, KG Unterschoderlee
gGR Franz LECZEK, KG Oberschoderlee
gGR Harald NEUSSER, KG Stronsdorf
gGR Janos REVAY, KG Stronsdorf
GR Johannes BÖCK, KG Patzmannsdorf
GR Gottfried BISCHINGER, KG Oberschoderlee
GR Josef BAYER, KG Patzmannsdorf
UGR Martin LAUER, KG Patzenthal
GR Michael ACKERBAUER, KG Patzmannsdorf
GR Johannes BISCHINGER, KG Stronsdorf
UGR Robert KRAFT, KG Unterschoderlee
GR Erwin RYBAK, KG Stronegg
GR Lambert BITTMANN, KG Stronsdorf

AL	**Josef MADNER**	Bauhofleiter	**Karl WAISMAYER**
	Anna DÜRNSTEINER	Klärwart	**Gerhard BISCHINGER**
	Bettina ROHRINGER		**Herbert BÖCK**
	Gerda ZEINLER		**Herbert STROBL**

Noch eine Mitteilung betreffend Christbaumentsorgung:

Da der Kompostplatz in den Monaten Jänner u. Februar voraussichtl. geschlossen ist, besteht die Möglichkeit, die Christbäume im Bauhof in einem Container zu entsorgen. Bitte informieren Sie sich am Gemeindeamt.

Information des **Gemeindeverbandes für Aufgaben des Umweltschutzes im Gerichtsbezirk Laa/Thaya**

Werfen Sie Ihr Geld nicht in die Restmülltonne

Leider sind im Restmüll immer noch **Altstoffe wie Papier, Karton, Plastikflaschen, Metall- und Glasverpackungen** udgl. enthalten. Für diese Fraktionen gibt es **eigene Sammlungen** welche **gratis** sind und eine **Wiederverwertung ermöglichen**.
Richtiges Trennen ist sinnvoll und **erspart** eine größere Restmülltonne oder **„GAUL-Restmüllsäcke"**.

Ständig überfüllte Restmülltonne?
Wenn in Ihrem Haushalt ständig mehr Restmüll anfällt, als in der 120 Liter Restmülltonne Platz findet, lohnt sich der Umstieg auf die 240 Liter fassende Tonne. Für das doppelte Volumen bezahlen Sie jährlich nur um 50 % mehr Müllgebühr. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt.
Sollten Sie gelegentlich mehr Restmüll haben, können Sie im Gemeindeamt „GAUL-Restmüllsäcke" erwerben und bei der Abfuhr zur Restmülltonne stellen. Mit dem Erwerb des Restmüllsackes werden die Abholung, der Transport und die Verwertung vom Verursacher direkt bezahlt.

Keinen Restmüll ins Altstoffsammelzentrum, kurz ASZ
Um die Müllgebühren konstant zu halten, ist darauf zu achten, dass die Rest- und Sperrmüllmengen nicht ansteigen, da die fachgerechte Entsorgung sehr teuer ist. Daher bitte alle wieder verwertbaren Altstoffe der entsprechenden Sammlung zuführen und keinen Restmüll ins ASZ bringen. Der aufgestellte Sperrmüllcontainer ist ausschließlich für Sperrmüll.
Was ist Sperrmüll?
Sperrmüll ist, wie der Name schon sagt, großer sperriger Abfall, der nicht in die Restmülltonne passt und nicht verwertet werden kann! Beispiele: Matratzen, Polstermöbel, Kunststoffgartenmöbel udgl.

Entsorgung von Asche
Bei Asche handelt es sich um inerten Abfall, d.h. Asche reagiert mit anderen Substanzen nicht oder nur in verschwindend geringem Maße. Daher darf Asche in dafür genehmigten Deponien abgelagert werden, Kosten für die Deponierung rund 25 € pro Tonne und Transport. Das ist aber nur möglich, wenn Asche, getrennt von Restmüll und anderen Abfällen, in einer eigenen Aschentonne gesammelt wird. Je mehr Haushalte bei der Aschentour angemeldet sind, umso effizienter wird die Tour! Die **Aschentonne** hat ein Volumen von 120 Liter und 8 Abfuhren pro Heizperiode, von Oktober bis April. Bestellen können Sie die Aschentonne bei Ihrem Gemeindeamt.

Eine Mitsammlung mit dem Restmüll ist sehr teuer
Asche kann mit dem Restmüll mitgesammelt werden, das ist grundsätzlich nicht falsch. Aber um die Müllgebühr auf längere Sicht konstant zu halten, ist es notwendig, die Restmüllmenge zu minimieren. Das ist mit der Aschentonne möglich! Bei der Sammlung im Restmüll kommt die Asche zur thermischen Abfallverwertung nach Zwentendorf/Dürnrohr. Entsorgungskoten pro Tonne rund 180 € plus Transport, eine sehr teure Entsorgung und sicherlich nicht sinnvoll.

Verbrennen verboten
Bitte keinen Restmüll zu Hause verbrennen! Ein Hausofen erreicht keine Verbrennungstemperatur von mind. 1.000 °C, dadurch werden die Schadstoffe nicht zerstört. Ohne Rauchgasreinigung kommen Giftstoffe und Abgase ungefiltert aus dem Schornstein in unsere Umwelt. Diese Giftstoffe schaden nicht nur der Umwelt sondern auch unserer Gesundheit (Lungenschäden). Außerdem soll ein Ofen nur mit dem dafür geeigneten Brennstoff betrieben werden, da sonst Schäden am Heizkessel entstehen.

Hilfe bei der Abfalltrennung finden Sie auch im Internet: www.abfallverband.at/laa
Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!
Astrid Fröschl

Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya, Tel.: 02522/84 300, FAX-DW: -30
e-mail: froeschl@laa.at

Weihnachten 2013

Die verflixte Geschichte vom Grün- und Strauchschnitt-, bzw. Laubsammelplatz

Dieser gemeindeeigene Sammelplatz für Gartenabfälle, uns allen unter dem Begriff Kompostplatz bekannt, hat eine wirklich spannende Geschichte.
Er wurde eingerichtet, um anfallenden Strauchschnitt, Grasschnitt und Laub, das der Herbst alle Jahre von den Bäumen fallen lässt, zu sammeln und daraus gute Komposterde zu machen.
Vor einigen Jahren, als die Auflagen und die Kontrolle der zuständigen Behörde noch nicht so streng waren, wurde leider auf folgende Details nicht geachtet. **Was darf ich lagern?**
Welche Menge ist zulässig? Und vor allem: **Sind die Kosten noch im Rahmen des Möglichen?**
Wir alle Zahlen mit unseren Gemeindeabgaben die Leistungen der Firma, die den Vorgang des Kompostierens betreibt. Wir als Gemeinde sind Eigentümer des Platzes. Der Strauchschnitt wird abgeholt und gehäckselt bzw. geschreddert, und dann kompostiert. Die Komposterde wird wieder geliefert und steht zur freien Entnahme zur Verfügung.
Die Kosten explodieren nicht, wenn wir Folgendes beachten:
Strauchschnitt zu Strauchschnitt (Durchmesser der Äste nicht mehr als 3 cm), Laub und Grünschnitt auf die Feuchtrotte (asphaltierter Platz),
dickere Äste oder Stämme können auch geliefert werden, aber bitte getrennt lagern.
Das Trennen würde wieder unnötigen Zeitaufwand bedeuten, und mehr Kosten verursachen.
Für all die anderen Abfälle in größeren Mengen als 2 m³ ist der Gartenabfall-Lagerplatz nicht geschaffen.
Für viele Abfälle, die kompostierbar sind, ist die Biotonne wunderbar geeignet.
Sägespäne und Holzabfälle in größeren Mengen sind zur **Fa. Berthold** zu bringen.
Für Asche ist die Aschentonne zuständig.
Ich hoffe auf Verständnis, da wir alle die Kosten für unrechtmäßiges Handeln tragen.
Einmallieferungen in größeren Mengen bitte am Gemeindeamt melden.

Widerrechtliches Betreten des Lagerplatzes wird zur Anzeige gebracht. (Besitzstörungsklage)
Das Wildablagern im Gemeindegebiet wird strafrechtlich verfolgt.
Die Kosten der Beseitigung werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.
Wird der Verursacher nicht ermittelt, tragen die Kosten alle Gemeindebürger und wir laufen Gefahr, dass der Gemeindeabgaben-Topf zu schnell leer wird.
Darum meine Bitte an alle, lassen Sie es nicht zu, dass unsere schöne Landschaft verunstaltet wird, und melden Sie derartige Beobachtungen am Gemeindeamt.

Es gibt in unserer Region keinen vergleichbaren Lagerplatz mit diesen großzügigen Öffnungszeiten, wie in unserer Gemeinde. Wir können und wollen es weiterhin so haben, wenn alle Gemeindebürger diese Regeln und Auflagen beachten und erfüllen.

Auch das Kompostieren im eigenen Garten ist eine gute Möglichkeit.

Der Kompostierungsprozess
Beim Kompostierungsprozess wird durch Beigabe von Strukturmaterial (Stroh, Strauchschnitt) die entsprechende "Mischung" geschaffen. Durch Belüftung und Umsetzung wird die Sauerstoffzufuhr gewährleistet. Damit wird sichergestellt, dass keine anaeroben Prozesse die Rotte nachteilig beeinflussen bzw. Geruchsprobleme verursachen. Nach Abschluss der Rotte wird das Material ab gesiebt. Der gewonnene fertige Kompost wird Großteils in der Landwirtschaft eingesetzt, zum Teil auch gewerblich genutzt (Gartenhumus).

MARKTGEMEINDE STRONSDORF

www.stronsdorf.at
marktgemeinde.stronsdorf@aon.at

2153 Stronsdorf 258 Tel: 02526/7309

Abfuhrtermine 2014:

Monat	Biotonne	Gelber Sack Plastikflaschen, Metallverpack.	Restmüll 8x	Restmüll 15x	Aschen-tonne	Papier-tonne
	Freitag	Donnerstag	Freitag	Freitag	Mittwoch	Montag
Jänner	3.,17.,31.		17.	17.	15.	27.
Februar	14.,28.	6.	28.	7.,28.	5.	
März	14.,28.	20.		28.	5.	24.
April	11.,25.		18.	18.	2.,23.	
Mai	9.,23.	Fr 2.		16.		19.
Juni	6.,20.	Fr 13.	6.	6.		
Juli	4.,18.	24.		4.		14.
August	1.,Do14.,29.		1.	1.,22.		
September	12.,26.	4.	19.	19.		8.
Oktober	10.,24.	16.		17.	15.	
November	7.,21.	27.	7.	7.,28.	12.	3.
Dezember	5.,19.		19.	19.	10.	29.

Abfuhränderungswünsche betreffend Rest- u. Biomüll können nur **einmal** zu Jahresbeginn gemeldet werden.

Öffnungszeiten am Bauhof:

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 13.00 Uhr – 16.30 Uhr.

NOTRUFNUMMERN: Ein NOTRUF soll folgende Angaben enthalten:

Feuerwehr	**122**	**WO** ist der Notfall?	(Ort, Straße, Haus-Nr.)
Polizei	**133**	**WAS** ist geschehen?	(z.B. Verkehrsunfall …)
Rettung	**144**	**WIEVIELE** Verletzte?	(Anzahl, Eingeklemmte …)
Ärztenotdienst	**141**	**WER** ruft an?	(Name, Tel.-Nr.)

Weihnachten 2013

TERMINE 2014 – soweit sie derzeit bekannt sind – TERMINE 2014

Mutterberatung: Jeden **zweiten MITTWOCH** im Monat um **15.00 Uhr** in der Mutterberatung

Die **Theatergruppe Patzmannsdorf** ladet Sie zu ihrem 3Akter **„Der Schürzenflüsterer“** herzlich ein:
Aufführungen am: **4. u. 5. Jän**. um **19,00 Uhr**, am **6. Jän**. um **16.00 Uhr** und am
10. u. 11. Jän. um **19.00 Uhr** im Pfarrheim Patzmannsdorf.

FF-Ball Patzmannsdorf am **18. Jänner** im Gemeindesaal um 20.00 Uhr
Seniorennachmittag Termin wird noch bekannt gegeben
ÖVP-Preisschnapsen Termin wird noch bekannt gegeben
Stelzenschnapsen am **7. Februar** im Gemeindesaal um 18.00 Uhr
FF-Ball Stronsdorf am **15. Februar** im Gemeindesaal um 20.00 Uhr
Trophäenschau am **16. Februar** im Gasthaus Glaser ab 14.00 Uhr
Kinderfasching des SC Stronsdorf am **1. März** im Gemeindesaal um 14.00 Uhr
Faschingsgschnas des SC Stronsdorf am **1. März** im Gemeindesaal um 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung des SB am **06. März** im Gh Glaser um 14.00 Uhr
Osterkränzchen des SC Stronsdorf am **20. April** im Gemeindesaal um 20.00 Uhr
Wandertag des ÖKB am **01. Mai,** Treffpunkt Sportplatz Stf. um 08.00 Uhr
Muttertags Feier des SB am **03. Mai** im Gasthaus Glaser um 14.00 Uhr
Frühlingsfahrt des SB nach Sardinien vom **5.- 12. Mai**
8-Orte-Turnier des SC Stronsdorf am **27.,28. u. 29. Juni** am Sportplatz in Stronsdorf
Theaterfahrt des SB nach Wilfersdorf am **29., Juni** „Maske in blau“ Abf. 19.30 Uhr
FF-Heuriger in Oberschoderlee am **4., 5. u. 6. Juli** vor dem FF-Haus in Oberschoderlee
Fußballcamp vom **8. - 17. Juli** am Fußballplatz Stronsdorf
Jugendturnier vom **1. – 3. August** am Fußballplatz Stronsdorf
Fünftagesfahrt des SB nach Kärnten vom **24. – 28. August**
ÖKB-Kränzchen des ÖKB Stf-Stg. am **15. Nov**. um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Jahrmärkte am **27. Jänner, 2. Juni, 18. August** und **02. Oktober** am Hauptplatz

Jeden Samstag Nordic Walken **ab 8.00 Uhr**
Jeden Mittwoch Seniorenturnen in der HS Stronsdorf um **17.30 Uhr**
Jeden 1. Donnerstag im Monat, Seniorenbund Stf. Treffen mit Singen, Geschichtlichem, Gedichten und fallweise Gastvorträge im Gasthaus Glaser von 14.00 – 17.00 Uhr
Jeden 3. Donnerstag im Monat, Spielnachmittag des SB Stf. im Gasthaus Glaser von 14.00 – 17.00 Uhr

Viele Termine sind noch nicht bekannt. Bitte beachten Sie die Plakate und belohnen Sie die Veranstalter mit Ihrem geschätzten Besuch!

Weihnachten 2013

Die Polizei informiert!!!

Schneeräumung im Winter: Mit Einbruch des Winters ist jeder Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten im Sinne des § 93 StVO verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft im Zeitraum von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee oder sonstigen Verunreinigungen zu säubern und bei Schneeglätte oder Glatteis zu bestreuen.

Verunreinigung der Straße: Nach § 92 der Straßenverkehrsordnung ist jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße verboten. Eine gröbliche Verunreinigung liegt dann vor, wenn sie über das übliche Maß hinausgeht.

Hier ergeht das Ersuchen hauptsächlich an die Landwirte, die die Straßen oft als Umkehrplatz nützen oder nach Beendigung ihrer Feldarbeit auf die Straße auffahren. Straßen sind keine Umkehrplätze. Dabei sind nicht nur Bundes- od. Landesstraße gemeint. Auch die asphaltierten „Feldwege“ sind Straßen mit öffentlichem Verkehr und unterliegen der Straßenverkehrsordnung. Beim Wenden auf den Wegen fallen oft größere Mengen an Erdreich von den Rädern des Traktors und/od. vom angekoppelten Gerät. Da wird manchmal das übliche Maß überschritten und es kommt somit zu einer gröblichen und auch strafbaren Verunreinigung.

Die Bestimmung verpflichtet den Lenker die Erde von den Rädern des Kfz oder dem Gerät zu entfernen. Bei Zuwiderhandlungen kann der Lenker abgesehen von der Bestrafung auch zur Entfernung bzw. Kostentragung für die Entfernung verhalten werden.

Wildunfälle: Bei Anzeigen nach Wildunfällen stellen wir fest, dass leider nur wenige Fahrzeuglenker über die einschlägigen Bestimmungen, die es nach einem Wildunfall einzuhalten gilt, Bescheid wissen.

Meist geht es den Lenkern darum, dass der ihnen der durch Wildtiere, an ihrem Fahrzeug entstandene Schaden ersetzt wird. An das dabei oft verbundene Leid der Tiere denkt kaum jemand.

Der § 4 der Straßenverkehrsordnung besagt, dass die Lenker von Fahrzeugen nach jedem Verkehrsunfall sofort anzuhalten haben. Dabei sollte man sich zur Verhinderung von Leiden für die betroffenen Tiere auch um diese kümmern, da sie leider oft verletzt im Straßengraben liegen und qualvoll sterben.

Wenn der zuständige Jagdausübungsberechtigte bekannt ist und kein Versicherungsschutz für das Fahrzeug besteht hat man mit der Verständigung des Jagdausübungsberechtigten dem Gesetz entsprochen. Kennt man den örtlichen Jäger nicht oder benötigt eine Versicherungsbestätigung, ist es notwendig, ohne unnötigen Aufschub die Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle zu erstatten. Man muss hier nicht sofort zur Polizeiinspektion fahren, sondern kann dies, wenn man z.B. zur Arbeit unterwegs ist, vorab telefonisch melden. Die Polizei wird dann die Verständigung des Jägers vornehmen. Die Aufnahme des Unfalles auf der Polizeiinspektion kann dann auch später erfolgen. **Telefonnummer:** Hier möchten wir nochmals die für ganz Österreich gültige Telefonnummer der Polizei in Erinnerung rufen. **Sie lautet 059133**

Speichern sie sich diese Nr. in ihr Mobiltelefon ein. Damit erreichen sie vom Boden- bis zum Neusiedler See immer die örtlich zuständige Polizeidienststelle. Der Notruf 133 sollte nur für wirkliche Notfälle reserviert bleiben und nicht durch Meldungen über Wildunfälle blockiert sein.

Die Beamten der Polizeiinspektion Stronsdorf wünschen auf diesem Wege frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit für das Jahr 2014.

Weihnachten 2013

Das **Positive** und **Negative** in unserer Gemeinde!

Lobenswert sind Gemeindebürger, die mit viel Engagement und Eigeninitiative Kulturdenkmäler erhalten und das gesamte Landschaftsbild in unserer Gemeinde mitgestalten.

Die Kosten der Entsorgung tragen wir alle. Unsere schöne Landschaft hat diesen Umgang nicht verdient.

Wichtig!! **Information bei einem Todesfall** **Wichtig!!**

Bezüglich des Beerdigungstermines wird die Bevölkerung ersucht, bei einem Todesfall **zuerst** mit der Gemeinde Kontakt aufzunehmen!

Mitteilung des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes

Werden auch Sie Mitglied beim KOBV, vielleicht kann auch Ihnen der KOBV bald eine wertvolle Hilfe sein, wenn Sie in eine Notlage kommen oder durch eine Behinderung Hilfe benötigen sollten.
Sprechtage des „KOBV – Der Behindertenverband“ jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr im Rathaus Mistelbach, Hauptplatz 6, Ebene 1, Zi 17.
Nähere Information können Sie beim Obmann der Ortsgruppe Laa/Thaya, Franz STROBL, Unterschoderlee 43, erhalten. Tel.: 0650/215 30 43.

Sprechstunde von **Notar Dr. Franz Schweifer**
am **Mittwoch, 12.03.2014**
und **Mittwoch, 08.10.2014**
in der Zeit von **15.30 – 16.30 Uhr**

ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. FRANZ SCHWEIFER & PARTNER
NOTARPARTNERSCHAFT
A-2136 Laa an der Thaya • Stadtplatz 32
Telefon: 02522 / 2421 • Fax: 2421-9
e-mail: office@notar-schweifer.at

Dr. Schweifer steht für unentgeltliche und umfassende Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Stronsdorf zur Verfügung. Bitte um Voranmeldung auf dem Gemeindeamt.

Gartenservice - Hausbetreuung - Grabpflege

R. B.
HAUS- und GARTENSERVICE
0676/6608405

Alle Arbeiten rund um den Garten -
Alle Dienste in und um das Haus -
Bepflanzung u. Dauerpflege der Grabstätte

Robert BRANDSTETTER, 2153 Patzmannsdorf 143, hausundgarten.rb@gmail.com

……

Wasserzählerkarte – bitte abtrennen u. im Gemeindeamt abgeben oder telefonisch melden!

Name: …… **Bitte bis 7. Jänner 2014 abgeben!!!**

Anschrift ……..

	Haus:	Keller:
Zählernummer:	……	……
Zählerstand:	……..	……

Hilfswerk Land um Laa.

Gut betreut bis ins hohe Alter.

HILFSWERK

Erstklassig betreut – zuhause geborgen. Um älteren Menschen das Leben im eigenen Zuhause zu erleichtern, können wir vieles organisieren. Auch pflegende Angehörige werden durch unsere Angebote deutlich entlastet.

- **Heimhilfe, Haushaltshilfe:** unsere ausgebildeten Mitarbeiter/innen bieten Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags.
- **Hauskrankenpflege:** Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden.
- **Mobile Physiotherapie:** ein individuelles Therapieprogramm für zuhause.
- **Mobile Pflege- und Therapieberatung:** ein klärendes Gespräch mit Expertinnen/Experten entlastet die Familie und zeigt Lösungswege auf.
- **Notruftelefon:** zuverlässige Hilfe auf Knopfdruck.
- **24-Stunden-Betreuung**
- **Hilfswerk Menüservice:** das Beste für das Restaurant zuhause.
- **Bestell- und Lieferservice** für Produkte rund um Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden.

Wir sind gerne für Sie da!

„Von den Damen und Herren des Hilfswerks fühl' ich mich rund um gut betreut. Ich kann in meinen eigenen vier Wänden wohnen und fühl' mich gleichzeitig sicher."

Gertrude F.

© Hilfswerk/Suzy Stöckl

Das Hilfswerk Land um Laa wünscht allen Kundinnen und Kunden sowie seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Helfen Sie uns helfen!

Weihnachten steht vor der Tür – und damit auch die Zeit des Schenkens. Haben Sie sich schon einmal über den Sinn so mancher Geschenke Gedanken gemacht?

In diesem Zusammenhang möchten wir mit einer Bitte an Sie herantreten: Das Hilfswerk Land um Laa bietet älteren, kranken oder pflegebedürftigen Personen Hilfe an – und zwar direkt vor Ort. Um unseren Aufgaben bestmöglich nachkommen zu können, sind wir auf Subventionen des Landes angewiesen, aber auch auf Spenden!

Mit Ihrer Spende können Sie das Hilfswerk Land um Laa und unsere Arbeit unterstützen. Ihr Beitrag hilft uns, genau den Menschen in Ihrer Nähe zu helfen, die unsere Unterstützung dringend brauchen.

Herzlichen Dank im Voraus!

Rufen Sie uns an –
Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Land um Laa, Tel. 02524/82 53
Loosdorf 40, 2133 Loosdorf/Mistelbach
pflege.landumlaa@noe.hilfswerk.at

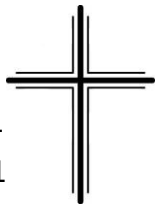
Weihnachten 2013

STATISTIKEN 2013

GEBURTEN:

OPPENAUER Alina, Oberschoderlee 109
GRADER David Patzmannsdorf 214
RIENER Sebastian, Stronsdorf 329
SALZMANN Anton, Patzmannsdorf 11
BEGANOVIC Andres, Patzmannsdorf 34
HONEDER Jonas, Stronegg 21
PENISCH Nina, Oberschoderlee 69
STROBL Anna-Kathrin, Patzenthal 14
DADATSCHEK Fabio, Oberschoderlee 74
AMSCHL Felix, Patzmannsdorf 69
SUMMERAUER Andreas, Obersch. 119
SOGL Mia-Sophie, Stronsdorf 22
PROSCHINGER Jonas, Stronsdorf 362
SCHMID-FONDI Luca Giuliano, Stronsdorf 269

TODESFÄLLE:



GROLL Rosa, Patzmannsdorf 104
HERTL Leopoldine, Oberschod.51
GALL Walter, Stronsdorf 248
BAYER Josef, Patzmannsdorf 189
MAX Alfred, Patzmannsdorf 100
WACHTER Leopold, Stronsdorf 33
SUMMERAUER Katharina, Patzmannsd.136
POYSL Katharina, Oberschoderlee 72
PFUNDNER Josef, Stronsdorf 351
PETER Johann, Stronsdorf 285
ZEHETNER Franz, Patzmannsdorf 21
SCHÖFMANN Theresia, Unterschod. 11
LECZEK Johann, Oberschoderlee 21
BIMASSL Richard, Oberschoderlee 62
WUNSCH Leo, Patzenthal 31
KASSIL Marie, Stronsdorf 221
MACHINEK Josefine, Stronsdorf 138

EHESCHLIESSUNGEN:

OSWALD Dietmar u. Katharina, Stronsdorf 288
CZARDA Michael u. Tanja, Stronsdorf 375
SCHMID Roman u. Cornelia, Stronsdorf 230
SCHIFFNER Tobias u. Susanne, Stronsdorf 310
SCHMATZBERGER Alexander u. Agnes, Patzmannsdorf 198

GOLDENE U.DIAMANTENE HOCHZEITEN:

KRICKL Johann u. Hedwig, Unterschoderlee 5
GEPPERTH Ernst u. Helga, Stronsdorf 157
KAINZ Herbert u. Christine, Patzmannsdorf 165
STHOHL Franz u. Monika, Stronsdorf 189
VOGELHUBER Georg u. Marie, Stronsdorf 104
JENISCH Adolf u. Katharina, Stronsdorf 302
GRABLER Walter u. Maria, Stronsdorf 108
Ing. SCHÜLLER Josef u. Gertrude, Stronsdorf 308